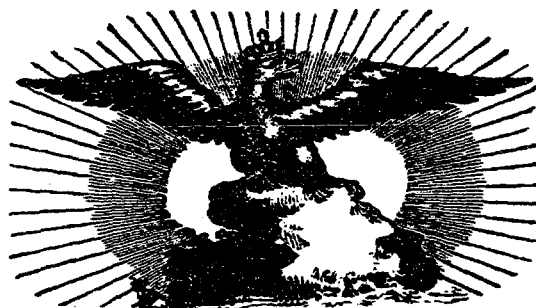


Osthavel-  
Kreis-



ländisches  
Blatt.

Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend.  
Preis: vierteljährlich 8 Sgr. 6 Pf.

Insertions-Gebühren für die Spalten-  
Zeile oder deren Raum 1 Sgr.

Anzeigen werden bis Dienstag und Freitag,  
Vormittags 10 Uhr, angenommen.

Nr. 63.

Nauen, Mittwoch den 10. August

1859.

Ämtlicher Theil.

**Sülferuf.**

Am 4. August, Mittags 1 Uhr, brach in Bredow, Kreis Osthavelland, durch eine bis jetzt unbekante Ursache Feuer aus, das in etwa einer halben Stunde sich über den ganzen Ort verbreitet hatte. Es ist in Mische gelegt worden: Kirche und Thurm, ein Theil des Rittergutes, 6 Bauerntgutsbesitzungen, 8 Kossähen-güter, und endlich wurden etwa 80 Wädner- und Tagelöhner-Familien obdachlos. Bei dem raschen Umsichgreifen der Flammen wurde wenig oder gar nichts gerettet. Die eingebrachte Arnte ist vernichtet und die Noth eine grenzenlose. — Der Herr, der uns also heimgesucht, möge die Herzen unserer Mitbrüder erweihen, daß sie die Noth lindern helfen!

Die Unterzeichneten werden es sich angelegen sein lassen, die eingehenden Gaben nach bestem Gewissen zu vertheilen.

Bredow, den 5. August 1859.

- Wilckens, Landrath zu Nauen.
- Freih. von Monteton zu Bredow.
- Lehmann, Pfarrer daselbst.
- Sonnenburg, Bürgermeister zu Nauen.
- L. O. Grothe, Lehrer zu Bredow.
- Sommerfeld, Kossäth daselbst.

Nachdem durch die Allerhöchste Cabinets-Ordre vom 25ten d. M. die Demobilmachung des mobilen Theils der Armee befohlen worden, treten nuamehr der Erlaß vom 30. April or. (Nr. 104 des Staats-Anzeigers), betreffend die zeitweilige Nicht-ertheilung von Auslandspässen, Heimathsbüchlein und Erlassungskunden an militair- und landwehrpflichtige Personen, sowie die auf diesen Erlaß sich beziehenden Bestimmungen vom 8. Juni und 9. Juli d. J., für den ganzen Umfang der Monarchie außer Kraft. Entlassungen von Mannschaften aus dem Reserve-Verhältnis Schuss der Auswanderung sind dagegen auch noch jetzt unzulässig, und verbleibt es in dieser Beziehung bis auf Weiteres bei der Bestimmung des Kriegs-Ministeriums vom 8. März or. Berlin, den 27. Juli 1859.

Der Kriegs-Minister                      Der Minister des Innern.  
gez. v. Bonin.                              gez. Graf v. Schwerin.

Vorstehenden Erlaß bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß. — Nauen, den 5. August 1859.

Der Königliche Landrath  
Wilckens.

**Bekanntmachung.**

Der unterm 10. Juli d. J. von der Königl. Direction der Strafanstalt zu Brandenburg hinter die aus dieser Anstalt entlassenen Gefangenen Fritsche und Ebel erlassene und durch

Nr. 56 des Kreisblatts veröffentlichte Steckbrief ist durch Wiedereingreifung der genannten Personen erledigt. Nauen, 3. August 1859.  
Der Königliche Landrath  
Wilckens.

**Nothwendiger Verkauf.**

Königl. Kreisgericht, 1ste Abtheilung, zu Spandau.  
Spandau, den 23. Mai 1859.

Das der separirten Bauer Jänicke, Charlotte geb. Kenter gehörige, Vol. I. Nr. 4 pag. 31 des Hypothekensuchs von Priort verzeichnete, in diesem Dorfe belegene Bauerngut, abgesehen auf 4601 Thlr. 11 Sgr. 8 Pf., soll

am 19. September cr., Vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle subhastirt werden.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekensuch nicht erfüllten Real-Forderung aus dem Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Gericht anzumelden. Taxe und Hypothekenschein sind in der Registratur einzusehen.

**Bekanntmachung.**

Die Stelle des Vortiers und Boten der Gasanstalt soll sofort anderweit besetzt werden. Versorgungsberechtigte haben sich unter Einreichung des Civil-Versorgungsscheins sogleich schriftlich zu melden, falls sie auf diese Stelle reflectiren.

Spandow, den 1. August 1859.                      Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Die Besitzer steuerpflichtiger Hunde werden hiermit aufgefordert, die pro 2tes Semester cr. für jeden Hund mit 15 Sgr. zu zahlende Hundesteuer binnen 14 Tagen bei Vermeidung der Execution an unsere Stadtkasse zu berichtigen.

Nauen, den 29. Juli 1859.                      Der Magistrat.

**Pferde-Verkauf.**

Am Donnerstag den 11ten d. M.,  
Vormittags von 10 Uhr ab,

sollen auf dem Exercierplatz vor dem Potsdamer-Thore 42 Stück Train-Pferde gegen gleich baare Bezahlung öffentlich meistbietend verkauft werden.

Spandau, den 5. August 1859.

Die Commando's des 1. und 2. Bataillons  
24sten Infanterie-Regiments.